



TITELTHEMA

20 Seefracht: Mit Hilfe des freiwilligen Netzwerks Cinsnet wollen sich die Reedereien über Vorfälle mit gefährlichen Gütern austauschen und so Schäden verringern.

24 Ladungssicherung: Gewicht, Festigkeit und Reibungskraft – wie man die Kräfte zur Sicherung von Kombinations-IBC auf der Ladefläche richtig berechnet und in die Praxis umsetzt.

29 Sicherheitsdatenblatt: Auch für Lagerung und Transport gefährlicher Güter liefert das SDB dort wichtige Hinweise, wo Begleitpapiere nicht immer ausreichend sind.



NACHRICHTEN

- 6 **E-Mobilität** BAuA sieht keine unbekanntenen Risiken
- 7 **AK Gefahrgut** Expertentreffen in Oldenburg
- 8 **Branchenforum** ChemieLogistik.NRW feiert Premiere

VORSCHRIFTEN

- 11 **Entsorgung** Beförderung von Abfällen neu geregelt
- 12 **40. Tagung UN-SCETDG** Unter Budget-Druck – Budgetkürzungen und Korrosivität waren zwei zentrale Themen
- 14 **Serie TRGS 510, Teil 2** Gut trennen – So werden Gase vorschriftenkonform gelagert
- 16 **Serie Pflichten, Teil 4** Großer Einfluss – Was der Beförderer beim Gefahrguttransport zu tun hat
- 18 **Lithiumbatterien** Schlimmer geht's immer – Ein Ausblick auf die Änderungen der IATA-DGR zum 1.1.2013

TITELTHEMA – SEEFRACHT

- 20 **Cinsnet** Aus Erfahrung sicher – Ein freiwilliger Datenaustausch der Reeder soll Unfälle verhindern
- 22 **Mittelmeerfähren** Sonderregeln allerorten – Viele Fährlinien stellen höhere Anforderungen als der IMDG-Code

LOGISTIK

- 24 **Ladungssicherung** Zarte Blase – Das ist beim Sichern von Kombi-IBC auf dem LKW zu beachten

VERPACKUNG

- 26 **Kombinationsverpackungen** Doppelt hält besser – Ein Überblick über das aktuelle Angebot der Hersteller

ARBEITSSICHERHEIT

- 28 **Anlagensicherheit** Zu wenig Antrieb – Die Prüfung durch Sachverständige sorgt für mehr Sicherheit

AUS- UND WEITERBILDUNG

- 29 **Serie Sicherheitsdatenblatt, Teil 1** Hohe Kunst der Auswertung – Wieso die Nutzung des SDB auch im Gefahrgutbereich sinnvoll ist
- 32 **Elektronische Medien** Was geht App? – Wie Applikationen bei der Schulung von Mitarbeitern helfen

RUBRIKEN

- 3 Editorial |
- 10 Online-Frage des Monats: Tankfahrzeug mit Restdruck |
- 34 Branchenverzeichnis |
- 41 Termine | 42 Vorschau/Impressum

ANRUF GENÜGT

Bei Fragen zum Heft, an die Redaktion oder an unseren Anzeigenservice
 Redaktion 0 89/20 30 43 - 25 41
 Aboservice 0 89/20 30 43 - 11 00 | Anzeigenservice 0 89/20 30 43 - 21 23
 E-Mail gefahr@gut@springer.com

In Gemeinschaft mit:



**Sparen Sie 100 €
Frühbucherrabatt bis
zum 5. April 2012!**

10. Mai 2012 in Frankfurt/Main

Lkw und Fuhrpark Euro 6 in der Praxis

Wann und für wen sich Anschaffung und Betrieb von Lastkraftwagen mit der neuen Abgasnorm Euro 6 lohnen

Ab dem 1. Januar 2013 müssen in der Europäischen Union neu entwickelte Nutzfahrzeuge ab 3,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht die Schadstoffnorm Euro 6 erfüllen. Ein Jahr später, also zum 1. Januar 2014, müssen dann alle neu verkauften Busse und Lastkraftwagen die schärferen Grenzwerte einhalten. Gleichzeitig bereitet die Europäische Union eine neue Abgasnorm vor, die den Ausstoß von Kohlendioxid (CO₂) bei schweren Lkw begrenzen soll.

Lkw-Flottenbetreiber und Nutzfahrzeughersteller sind sich uneins darüber, ob sich Anschaffung und Betrieb von Fahrzeugen der Klasse Euro 6 lohnen, oder ob Trans-

portunternehmer und Werkverkehrsbetreiber bis zum Jahr 2014 vorzugsweise noch Euro-5-Fahrzeuge anschaffen sollten, um dann in Ruhe die weitere Entwicklung abwarten zu können.

- Betriebskosten von Euro 5 und Euro 6 im Vergleich
- Erste Erfahrungen mit Euro-6-Fahrzeugen im Praxiseinsatz
- Maut-Kosten und CO₂-Grenzwerte – das planen Brüssel und Berlin
- Wann und für wen sich die Investition in Euro 6 rechnet

**RICHTUNGSWEISEND
FÜR IHREN ERFOLG**

Teilnahmegebühr

Frühbucherpreis bis 5. April 2012 für Abonnenten von VerkehrsRundschau sowie für Mitglieder des BWVL: € 490. Für Nicht-Abonnenten/-Mitglieder: € 690.

Nach dem 5. April 2012 gelten folgende Preise: Sonderpreis für Abonnenten von VerkehrsRundschau sowie für Mitglieder des BWVL: € 590. Reguläre Teilnahmegebühr für Nicht-Abonnenten/-Mitglieder: € 790.

Alle Preise zzgl. MwSt., inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen, Erfrischungsgetränke und Kaffeepausen am Veranstaltungstag sowie Abendveranstaltung am 9. Mai 2012 in Frankfurt/Main.



Am 9. Mai werden im Rahmen einer exklusiven Abendveranstaltung in Frankfurt/Main die Umwelt-Preise Green Truck und Green Van verliehen. Teilnehmer der Fachkonferenz sind hierzu herzlich eingeladen!

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.verkehrsrundschau.de/events



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn ab 99 € zur Veranstaltung
www.verkehrsrundschau.de/bahn

